

## Deponieführungen

Nach der Behandlung des Themas „Abfall“ im Unterricht bietet sich eine Deponiebesichtigung an. Bei der 1- bis 1 1/2-stündigen Führung bekommen die Besucher Einblick in die Abfallbehandlung und Abfallablagerung im Ammerland.

Bei gutem Wetter wird die Altdeponie Mansie I „erklimmt“ – vom höchsten Berg im Ammerland hat man einen hervorragenden Blick auf die Gesamtanlage und die Umgebung. Im Anschluss geht es über den Deponievorplatz mit den Wertstoffcontainern und dem Sondermüll-Aannahmehereich zur Halle, in der die mechanische Abfallvorbehandlung (MA) des Restmülls erfolgt. Die Besucher erleben den Schredder, die Förderbänder, den Magnetabscheider, die Siebtrommel im Einsatz. Die Ablagerungsfläche Mansie II kann ebenfalls besichtigt werden – vorbei an den großen Sickerwasserspeicherbecken und weiteren Sammelplätzen für verschiedene Abfälle wie Holz, Bauschutt usw. Zum Schluss können sich die Besuchergruppen noch auf der Deponiewaage wiegen lassen und den Wiegeschein und viele Eindrücke mit nach Hause nehmen.



## Umweltbildung Bereich „Abfall“

Landkreis Ammerland  
Abfallberatung  
Ammerlandallee 12  
26655 Westerstede

Telefon: 04488 – 56-2460  
Fax: 04488 – 56-2469  
[www.awb-ammerland.de](http://www.awb-ammerland.de)

Abfallberatung Ammerland  
04488 / 56-2460

Landkreis  
AMMERLAND



Landkreis  
AMMERLAND

## Thema „Abfall“

Das Thema „Abfall“ eignet sich besonders hervorragend für die Umweltbildung, da es zum einen bei den Erfahrungen der Kinder ansetzt und zum anderen konkrete Handlungsmöglichkeiten aufzeigt. Jedes „Ding“ wird irgendwann zu Abfall. Aber das Abfalldasein beginnt nicht erst beim Wegwerfen, sondern schon viel früher. Bereits bei der Rohstoffgewinnung und der Produktion fallen Abfälle an, die Natur und Umwelt wie Boden, Wasser, Luft auf vielfältige Weise schädigen können. Zusätzlich werden Rohstoffe und Energie verbraucht und Landschaften beeinträchtigt. Das Thema „Abfall“ berührt die Kinder in vielen Lebensbereichen und sie finden es in ihrem Alltag wieder. Die Kinder lernen, dass ein Zusammenhang u.a. zwischen Kaufentscheidungen, Verhalten im Alltag und vielen Umweltbelastungen besteht und dass sie durch umweltbewusstes Handeln sowie Abfallvermeidung und -verwertung helfen können, unsere natürliche Umwelt zu schützen. Weniger Müll heißt nämlich nicht nur die Müllberge zu reduzieren, sondern auch, das Leben in Boden und Wasser zu bewahren, zur Luftreinhaltung beizutragen, Rohstoffe und Energie zu sparen und Landschaften zu erhalten. Kurz gesagt, die Kreisläufe der Natur zu schonen. Machen Sie doch zum Einstieg in das Thema einen Waldspaziergang mit den Kindern und erläutern Sie ihnen, was die Natur mit ihren natürlichen Abfällen wie Laub, Lebewesen macht ... dann eine kleine Müllsammelaktion ... und schon sind Sie mittendrin im Thema ...

Viel Spaß dabei ...

## Ammerländer Umweltkiste „Abfall“

Die Umweltkiste soll Erzieher/innen und Lehrer/innen Unterstützung bei der Gestaltung von praxisorientiertem Unterricht und Projekten zum Thema „Abfall“ geben. Sie besteht aus zwei Einzelkisten:

**Kiste I** beinhaltet alle Spiel- und Lernmaterialien für die Kinder wie Bücher, Spiele, audiovisuelle Medien (CDs, DVDs u.a.) sowie Holzrahmen zum Papierschöpfen und anderes.

**Kiste II** beinhaltet die pädagogisch-didaktischen Materialien zur Unterrichtsgestaltung. In den der Kiste beiliegenden Praxisordnern befinden sich zahlreiche Vorschläge für die Behandlung des Themas „Abfall“ mit Arbeitsblättern, Bastelideen, Liedertexten usw. Die Materialien sind teilweise speziellen Abfallthemen wie Recycling, Papier, Glas, Kompostierung, Abfallvermeidung usw. zugeordnet. Es finden sich aber auch komplette Unterrichts-/Projekteinheiten in den Ordnern. Zahlreiche Bücher mit weiteren Sach- und Fachinformationen runden das Angebot ab, das sich in erster Linie an Grundschulen richtet. Aber auch für die Arbeit im Kindergarten sind Materialien vorhanden. Insbesondere die Handpuppen „Knud, der Umweltfreund“ und „Olchi“ sind für die Arbeit mit den Kleinsten geeignet und können unterrichts- oder projektbegleitend eingesetzt werden.

Die Umweltkiste kann für **ca. 4 Wochen kostenlos** ausgeliehen werden. Die Abfallberatung übernimmt gerne die Lieferung und Einweisung. Aber bitte frühzeitig bei der Abfallberatung anmelden.

## Schulungsraum Deponie

Im **Schulungsraum** auf dem Deponiegelände können die Besucher das bei der Deponieführung Erlebte in entspannter Atmosphäre nachbereiten, vertiefen und diskutieren. In dem Raum befinden sich: Zwei große Systemschnitt-Modelle des Deponiebaus, Wand-Luftbild des Geländes, Abfallsortierspiel mit Magnettafeln, „Gläserne“ Mülltonne, Modell-Müllfahrzeug mit Tonnen, verschiedene Poster zur Abfallwirtschaft, einfache Spiele zur Abfallsortierung usw. Im **Ausstellungsraum** nebenan werden Original-Exponate aus den Bereichen des Glas-, Papier- und Elektronikaltgeräte-Recyclings usw. gezeigt. Es gibt aber auch ganz konkrete praktische und anschauliche Tipps zur richtigen Abfalltrennung und -vermeidung im Alltag und beim Einkaufen.

